



Mittwoch, 3. November 2010  
DNLO2, Nr. 256, 44. Woche

## HEUTE IN DORSTEN

Vorlesezauber für Kinder ab 3 Jahren um 15 Uhr in der Stadt-/Schulbibliothek Wulfen.

### Notdienste

**Arzt-Notdienst:** Ab 13 Uhr Tel. (023 62) 1 92 92. Sprechstunde von 17 bis 18 Uhr im St. Elisabeth-Krankenhaus Dorsten.  
**Kinderarzt:** Dr. Rothert, Gladbeck, Schillerstraße 4, Tel. (020 43) 2 30 23, Sprechstunde von 17 bis 18 Uhr.  
**Zahnärztlicher Notdienst:** Tel. (023 65) 4 22 68 oder 4 84 88.  
**Augenärztlicher Notdienst:** Informationen unter Tel. (023 66) 93 80 00.  
**Hals-, Nasen- und Ohrenarzt:** Dr. Primavesi, Mittelstr. 13, Gladbeck, Tel. (020 43) 2 55 40, Sprechstunde von 17-18 Uhr.  
**Apotheken-Notdienst:** Tel. (023 62) 69 91 19 und unter [www.Apotheken-Notdienstskalender.de](http://www.Apotheken-Notdienstskalender.de)

### Vereine

**Künstlerischer Aktivkreis Wulfen:** Treffen um 16.30 Uhr, Gesamtschule.  
**Wohnen in Gemeinschaft:** Mitgliedertreffen, für Interessierte um 17.30 Uhr im VHS-Raum 201.  
**Bridge-Club Dorsten:** Treffen um 15 Uhr im Anna-Stift, Kirchhellener Str. 111, Tel. 42 37 5.  
**Schlesischer Frauenkreis:** Treffen zur Aktuellen Stunde um 14.30 Uhr im Café Elisa, Gahlemer Straße.

### Pfarreien

**St. Matthäus Wulfen:** Kleiderkammer von 9.30-12 Uhr geöffnet.  
**St. Josef:** Momos Kleiderkiste: 17-18.30 Uhr, Jugendheim.  
**St. Paulus:** Seniorennachmittag, 14.30 Uhr, hl. Messe im Pfarrheim, anschl. gemütl. Beisammensein.  
**kfd St. Agatha:** Um 9 Uhr Frühstück und Glaubensgespräch mit Familie Lenert.  
**kfd St. Nikolaus:** Frauenhilfe um 9 Uhr mit anschl. Frühstück.  
**Paulinum:** Ev. Gottesdienst um 10 Uhr mit H. Jaekel.

### Rat & Hilfe

**Frauenhaus-Notruf** 24-Stunden-Hotline: Tel. 4 10 55.  
**RWE Westfalen:** Notfallnummern im Störfall: **Stromstörung**, Tel. (01802) 11 22 00 (6 ct./Anruf). **Gasstörung**, Tel. (08000) 79 34 27 (kostenfrei). **RWE Kundenservice:**, Tel. (01801) 88 88 87 (3,9 ct./min.).

## DEM NÄCHST

**DRK-Altenclub:** Treffen zum gemütlchen Beisammensein am morgigen Donnerstag um 14.30 Uhr im DRK-Haus, Borke-

**Sozialdienst katholischer Frauen:** Kleiderkammer von 9-11.30 Uhr, Am Duvenkamp 3, Dorsten-Hardt.  
**Ambulanter Hospizdienst Dorsten:** Tel. (023 62) 7 9 56 67.  
**Lokaler Bildungsverbund:** Sprechstunde und Beratung von 9-12 Uhr im Bürgertreff, Barkenberger Allee 29, Tel. (023 69) 20 86 67.  
**Mieterverein Dorsten und Umgebung:** Sprechstunde von 17-18 Uhr im Gemeinschaftshaus Wulfen, Wulfener Markt 5., Tel. (023 62) 95 36 44.  
**Deutsche Rheumaliga:** 16 bis 18 Uhr Bürosprechstunde an der Gahlemer Straße 10.  
**Knappschaftsältester:** Sprechstunde von 10 bis 12 Uhr im AWO-Seniorenzentrum, Am See 1, in Wulfen-Barkenberg.  
**Beratungstermine für Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht:** Dr. Schreiber, kostenlose Termine, Terminvereinbarung vorher im Caritashaus, Tel. (023 62) 91 87 00.  
**Kinder- und Jugendtelefon der Stadt Dorsten:** (0151) 54 45 75 55 von 8-16 Uhr.  
**Beratung zur Sicherung von Wohnraum:** Sprechstunde von 15-18 Uhr in der Beratungsstelle im Bürgertreff, Barkenberger Allee 82.  
**Psychose-Gesprächskreis:** von 18-20 Uhr in der ev. Familienbildungsstätte Paul-Gerhardt-Haus, An der Landwehr 63, Tel. (023 62) 7 11 61.  
**Lebenshilfe Center Beratungsstelle** für Menschen mit geistiger Behinderung: Termine nach Vereinbarung von 9-13 Uhr unter Tel. (023 62) 20 10 45.  
**Frühförderung- u. Beratungsstelle**, Tel. (023 62) 20 15 10.  
**Telefonseelsorge:** Tel. (0800) 111 0111 (ev.) und (0800) 111 0222 (kath.).

### Wir Gratulieren

Im Altenheim St. Anna feiert **Anna Regterschot** den 96. Geburtstag und **Waltraud Roms-winkel** den 86. Geburtstag.

### Kinoprogramm

**20.30 Uhr:** Jackass; 15, 17, 19 Uhr: **Sammys Abenteuer – Die Suche nach der geheimen Passage**; 17.45, 20.15 Uhr: **R.E.D. – Älter, härter, besser**; 15.15, 17.45, 20.15 Uhr: **So spielt das Leben**; 15 Uhr: **Ich – einfach unverbesserlich (3D)**; 15.30 Uhr: **Konferenz der Tiere**; 15 Uhr: **Das Sandmännchen**; 18 u. 20.30 Uhr : **BIK: The Doors – When You're strange**.

ner Str. 37 in Holsterhausen.  
**SGV Herrlichkeit Lembeck:** Treffen am Montag zum Klönabend, 18 Uhr im Wanderheim.

## Dorstener Zeitung

Das Beste am Guten Morgen  
[www.DorstenerZeitung.de](http://www.DorstenerZeitung.de)

Bei Fragen helfen wir Ihnen gerne montags bis freitags von 6.30 bis 18.30 Uhr, samstags von 7 bis 12 Uhr unter **0800 - 66 55 44 3** weiter.

Anschrift: Südwall 27, 46282 Dorsten, Postfach 340, 46253 Dorsten  
Anschrift Pressehaus Dortmund: Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund

**Leserservice/Zeitungszustellung**  
Telefon 0800 - 66 55 44 3  
Fax 02 31-90 59-85 04  
E-Mail: [leserservice@dorstenerzeitung.de](mailto:leserservice@dorstenerzeitung.de)

**Lokalredaktion Dorsten**  
Telefon 0 23 62-92 77 10, Fax 0 23 62-92 77 19  
E-Mail: [redaktion@dorstenerzeitung.de](mailto:redaktion@dorstenerzeitung.de)

Stefan Diebäcker (Leiter, dieb), Klaus-Dieter Krause (Chefredakteur, kdk), Rüdiger Eggert (egg), Claudia Engel (eng), Berthold Fehmer (ber), Benjamin Glöckner (big), Anke Klapsing-Reich (sing), Michael Klein (MK), Elisabeth Schrief (esc), Holger Steffe (st), Silvia Wiethoff (siwi), Andreas Leistner (Lokalsport, al), Jan Große-Geldermann (Lokalsport, gg)

**Anzeigen/Beilagen/Werbung**  
Telefon 0 18 01-22 44 02 (3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute), Fax 0 18 01-22 44 04 (3,9 Cent/Minute aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 42 Cent/Minute)  
Gewerbliche Anzeigen: Telefon 0 23 62-92 77 63  
E-Mail: [anzeigen@dorstenerzeitung.de](mailto:anzeigen@dorstenerzeitung.de)

HERAUSGEBER: Florian u. Lambert Lensing-Wolff, Verlag Lensing-Wolff GmbH & Co. KG, Westenhellweg 86-88, 44137 Dortmund, VERLAGSLEITUNG: C. Sandmann, V.i.S.d.P. CHEFREDAKTION: H. Beckfeld, Dr. W. Kwiit, ANZEIGEN: U. Spannagel, LESERMARKT: B. Runge, MARKETING: K. U. Homann, DRUCK: Lensing Druck GmbH & Co. KG, Auf dem Brummer 9, 44149 Dortmund, LOGISTIK: Lensing-Wolff Pressevertriebsgesellschaft mbH & Co. KG (J. Euler), Nachrichten: WestNews GmbH & Co. KG (Leitung: H. Niehaus; Politik: G. Vogelsang; Wirtschaft: T. Storks; Regionales/Reportage: U. Becker-Sport: S. Klaverkamp; Berlin: Büro Slangenhilber, nachrichtenredaktion@dorstenerzeitung.de), Lokales (Anzeigen u. Redaktion): Dorstener und Halfterner Zeitungsverlagsgesellschaft mbH & Co. KG, Südwall 27, 46282 Dorsten (C. Winck). Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 11 vom 01.01.2010. Für unverlangt eingesandte Texte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

# DORSTEN

## BLICK NACH HERVEST



Die Fläche am ehemaligen Güterbahnhof, von der Straße An der Molkerei aus gesehen.

RN-Foto Eggert

# Ein echtes Schwergewicht

## WinDor soll Gewerbegebiet ehemaliger Güterbahnhof in die Hand nehmen

HERVEST. Mit einem Projekt, für das insgesamt zwei Millionen Euro aufgewendet werden müssen, beschäftigen sich die Dorstener Bauausschuss-Mitglieder bei ihrer nächsten Sitzung: Mit dem „Gewerbegebiet ehemaliger Güterbahnhof Hervest“, das die städtische Wirtschaftsförderungs-Gesellschaft WinDor aufbereiten und vermarkten soll.

Von den zwei Mio. Euro übernimmt der Regionalverband Ruhrgebiet 750 000 Euro. So viel kostet es, in dem Plangebiet den bestehenden RVR-Radweg auf der ehemaligen Bahn-Trasse nach Haltern über die Borkener Straße hin-

aus in Richtung Osten zu verlängern.

Bleiben für die Herstellung der städtischen Erschließungsanlagen reine Baukosten in Höhe von gut 1 Mio. Euro samt Ingenieur-Leistungen von gut 200 000 Euro. Auf Grund der desolaten Haushaltssituation darf die Stadt das Geld selbst nicht in die Hand nehmen, deswegen soll die Erschließung (wie bei Neubaugebieten bereits vorexerziert) WinDor übertragen werden, die auch Eigentümerin nahezu aller Flächen in dem betreffenden Gebiet ist. Die Verwaltung hat inzwischen einen Erschließungsvertrag ausgehandelt, über

den die Politiker auf der Sitzung zu befinden haben.

Mit der Erschließung und Vermarktung der Grundstücke östlich der Bismarckstraße wird es aber noch ein wenig dauern. Diese sei erst sinnvoll, wenn die Eisenbahnunterführung beseitigt und das Niveau der Bismarckstraße angehoben sei. Die Herstellung dieses Abschnittes dürfte erst ab 2012 erfolgen.

### Aufwändige Sanierung

WinDor ist allerdings nicht bereit, die Erschließungskosten vollständig zu übernehmen. Denn anders als auf einer grünen Wiese müssen die Flächen des ehemaligen Gü-

terbahnhofs aufwändig saniert werden, was zu erheblichen Kosten führt.

Um die Grundstücke dennoch zu marktgerechten Preisen veräußern zu können, hat WinDor zur Bedingung gemacht, dass die Stadt die Kosten für die Herstellung der Entwässerungsanlagen zwischen der Straße „An der Molkerei“ und Bismarckstraße übernimmt. Dafür hat die Stadt bereits Haushaltsmittel von 560 000 Euro veranschlagt. Es handele sich nämlich um rentierliche Maßnahmen, bei denen nicht die engen finanziellen Vorgaben der Gemeindeordnung gelten, heißt es. MK

## NOTIZEN

### CDU: Jugendheim zur Zeche

HERVEST. Auf der letzten Sitzung des CDU-Ortsverbands Hervest hat der Vorstand einstimmig beschlossen, sich dafür einzusetzen, dass das geplante Jugendhaus auf dem Zechengelände entstehen soll und nicht, wie von der SPD gefordert, auf dem Josef-schul-Gelände. Das Grundstück der ehemaligen Josef-Schule solle für ein Mehrfamilienwohn- oder für altengerechtes-Wohnen/Altenheim genutzt werden. Für all diese Wohnarten bestehe ein Bedarf in Hervest.

### Kulinarischer Liederabend

HERVEST. Einen „Kulinarischen Liederabend“ können Besucher am Freitag, 12. November, im Pfarrheim St. Marien erleben. Die Sopranistin Annina Joly präsentiert ab 19.30 Uhr Melodien aus Oper, Operette, Musical und Chanson. Karten (12 Euro) gibt es im Pfarrbüro, Tel. 623 80, und bei Waltraud Gros, Tel. 69 243. Der Erlös ist für die Kinder- und Jugendarbeit in St. Marien.

### Rundgang in der Zechensiedlung

HERVEST. Walter Schulte, gewählter Seniorenbeirat für Hervest-Dorsten, lädt heute zu einer weiteren Begehung durch die Zechensiedlung ein. Treffpunkt ist um 15 Uhr das Begegnungszentrum am Brunnenplatz.

HERVEST. Das Stadtteilbüro lädt alle interessierten Hervester Bürgerinnen und Bürger seit November zu einem monatlichen Gesprächsabend ein. An jedem ersten Montag im Monat besteht im Stadtteilbüro, Im Harsewinkel 26, die Möglichkeit, sich in gemütlicher Atmosphäre über das Leben in Hervest zu unterhalten, neue Menschen kennen zu lernen und Meinungen auszutauschen. Das Stadtteilbüro hält Getränke und Leckereien bereit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Der erste Abend ist Montag, 8. November, ab 19.30 Uhr geplant. Die folgenden Abende sind 6.12., 3.1.2011, 7.2.2011 usw. Das Mitwirken

# Kultur im Bahnhof

## Duo OUWE bot handgemachte Musik



Das Duo OUWE gab ein Konzert im Bahnhof Hervest.

RN-Foto Kopriosek

sches: Sie verwandelten ihr Konzert im Bahnhof Hervest in eine exquisite Session.

Auf Tuchfühlung mit dem Publikum spielten sie Musik auf hohem Niveau mit großer Bandbreite. Und das, ohne Authentizität zu verlieren. Was die beiden Musiker da umsetzten, war echtes inspiriertes Handwerk, das begeis-

tert. Sie erinnerten wieder einmal daran, wie schön neues und altes Liedgut ganz ohne Verstärker klingen kann. So spielten sie zum Ende des Konzertes Bach. Das überraschte, verwunderte aber nicht weiter. Denn eines hatte man an diesem Abend über das Duo OUWE gelernt: Akustisch gelingt ihnen alles. EK

# Immer im Gespräch bleiben

## Stadtteilbüro lädt die Bürger ein

der Bürger am Stadterneuerungsprozess ist ein wesentlicher Baustein im Projekt „Soziale Stadt Hervest“.

Der monatliche Treff im Stadtteilbüro bietet dazu eine Gelegenheit des Austausches.

Anfang kommender Woche werden an vielen Stellen in Hervest Einladungszettel für die Bürger ausliegen.

## LEUTE

**Hans-Willi Niemeyer**, Vorsitzender des SPD-Stadtverbandes, muss sich für den Parteitag am 12. November nach einem neuen Ehrengast umsehen. Die eigentlich angekündigte Andrea Nahles befindet sich im Krankenhaus; sie ist bekanntlich schwanger. Niemeyer ist allerdings zuversichtlich, den Genossen im Gemeinschaftshaus Wulfen einen anderen Hochkaräter präsentieren zu können. „Anfang nächster Woche weiß ich mehr“, bestätigte der Rhader gestern.

**Andreas Wilming-Weber**, Pressesprecher der Kreispolizeibehörde Recklinghausen, berichtet von einer Anzeige am Wochenende, die vermutlich etwas mit Halloween zu tun hat. Gegen 18.30 Uhr wurde am Sonntag ein Auto an der Luisenstraße mit Luftschlangen aus der Dose besprüht. „Möglicherweise ein Halloween-Scherz“, sagt Wilming-Weber. Das Auto habe leichte Kratzer davongetragen. „Und bei Sachbeschädigung hört das Verständnis für solche Scherze dann bei vielen auf“, so der Sprecher.

**Josef Hovenjürgen**, CDU-Landtagsabgeordneter für den Dorstener Norden, ist nach der Wahl von Norbert Röttgen zum Landesvorsitzenden der CDU als sein Stellvertreter im Gespräch. Zu seinen Chancen äußerte er sich im Gespräch mit unserer Zeitung allerdings eher defensiv. „Die Bewerberlage ist noch äußerst unklar“, sagte Hovenjürgen. „Es gibt deutlich mehr Bewerber als Positionen.“

## NOTIZEN

### Vergleichsschießen der Schützen

DORSTEN. Zum traditionellen Vergleichsschießen sind alle Mitglieder der 2. und 3. Kompanie der Altstadtschützen am Samstag, 6. November, ab 15 Uhr in die Schießhalle an der Hafenstrasse eingeladen. Anschließend beginnt um 19.30 Uhr der gemeinsame Kompanieabend mit Siegerehrung.

### Fahrt zum Weihnachtsmarkt

ALTENDORF-ULFKOTTE. Die kfd Heilig Kreuz bietet wieder eine Fahrt zum Weihnachtsmarkt an. Am Dienstag, 30. November, geht es mit dem Bus nach Dortmund. Abfahrt ist um 14 Uhr ab Kirche, die Rückfahrt ist für 20 Uhr geplant. Karten gibt es für 8 Euro (Mitglieder) bzw. 10 Euro im Pfarrbüro Heilig Kreuz.

### Choralschola St. Antonius singt

HOLSTERHAUSEN. Zur „Nacht der offenen Kirchen“ am 6. November trägt die Choralschola St. Antonius mit mittelalterlich liturgischen Gesängen ab 23 Uhr in ihrer Pfarrkirche zum Programm bei. Sie singt aus dem Graduale Romanum.

### Gesprächskreis im PGH

DORSTEN. Das nächste Treffen des Gesprächskreises für krebskranke Frauen findet am Donnerstag, 4. November, 14.30 bis 16.45 Uhr im Paul-Gerhardt-Haus, An der Landwehr 63, statt. Auskünfte unter Tel. (02362) 7 11 61.